

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 25. Oktober 2011 im Haus des Kurgastes in Bosau.

Am Dienstag, dem 25. Oktober 2011 findet um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Bosau eine öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
stellv. Ausschussmitglied	Eberhard Jeschull, Bosau,
Ausschussmitglied	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Gerd Warda, Bosau,
Ausschussmitglied	Annaliese Haag, Bosau,
Ausschussmitglied	Ruth Schröder, Bosau,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Brackrade,
Ausschussmitglied	Enno Meier, Bosau,
Ausschussmitglied	Jürgen Storm, Bosau,

Es fehlt entschuldigt:Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführerin	Jutta Meyer, Hutzfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Roland Bickel, Bosau,
Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,,
Bürgerliches Mitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Bürgerliches Mitglied	Willy Dommasch, Hutzfeld
Bürgerliches Mitglied	Gerd Sacknieß, Bosau,
Vorsitzender des Tourismusvereins/der DLRG	Sven Sacknieß, Bosau,
Touristinformation Plön	Caroline Backmann, Plön,
Ingenieurbüro Viebrock	Sylvia Viebrock, Engelau,
Vorsitzender SSCB	Rolf Jeche, Bosau.

Die Ausschussvorsitzende, Frau Kerstin Schrameier, eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzungen des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 06. September 2011 (18. WTA 18)
2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht aus der AktivRegion / des Vorsitzenden des Tourismusvereines / der Touristinformation Plön
5. Bau eines Wanderweges am Bischofsee
-Sitzungsvorlage 49/2011-
6. Anfragen der Ausschussmitglieder

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 06. September 2011 (18. WTA 18)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Ein Wunsch um Korrektur von Frau Haag bezieht sich nicht auf das Protokoll Wirtschafts- und Tourismusprotokoll, sondern auf das Hauptausschussprotokoll und wird dort behoben.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Aufbringen von Gülle

Herr Willy Dommasch, Hutzfeld, beschwert sich, dass enorm viel Gülle auf die Felder Richtung Umsetzer Brackrade verklappt wird.

Bürgermeister Schmidt informiert, dass nicht die Gemeinde Bosau für die Genehmigung zuständig ist, sondern der Kreis. Die Verwaltung wird den Kreis jedoch um eine Überprüfung bitten.

Straßensperrung bei Erntevorgängen

Herr Willy Dommasch fragt weiter nach, ob es richtig ist, dass Straßen beim Maisernten einfach abgesperrt werden. Das ist speziell auf der Straße Hühnerkamp (Brackrade Richtung Pflingstberg) passiert.

Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass eine Absperrung erfolgen kann.

Herr Enno Maier teilt mit, dass der Mais in gehäckselter Form direkt von den Feldern per LKW zu den Biogasanlagen gefahren wird, dafür gibt es gesetzlich vorgeschriebene Zeiten und Mengenabgaben, welche vom Landwirtschaftsministerium überprüft werden.

Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt informiert den Ausschuss über folgende Sachstände:

Umverteilte Unterlagen:

- Schreiben vom 07.09.2011 der Familie Sacknieß
- Berechnung für die Förderung des Wanderweges am Bischofsee
- Mehrgenerationen-Aktivplatz; Fertigstellung, Verwendungsnachweis wurde angefertigt
- Hochwasserschäden an der Infrastruktur in Bosau, z. B. im Lerchenweg; Reparaturarbeiten laufen
- Sitzung des Zweckverbandes Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz wird am 01.11.2011 stattfinden.

Der Bericht wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Bericht aus der AktivRegion / des Vorsitzenden des Tourismusvereines/ der Touristinformation PlönAktivRegion:

Herr Bürgermeister Schmidt informiert, dass am 07.09.2011 eine Vorstandssitzung und eine Mitgliederversammlung zu folgenden Themen stattfand:

- Genehmigung des Jahresabschlusses 2010
- Anwendung des neuen touristischen Logos

Projekte:

- Wanderweg am Bischofsee; Bewilligung für 50 % der Fördermittel
- Wandelsteg im Kurpark in Malente
- Grüne Woche 2012-2014
- Wärmeversorgungskonzept für das adlige Kloster Preetz
- Brücke am Wanderweg Kuhbergredder in Eutin

Tourismusverein:

Die Ausschussvorsitzende Kerstin Schrameier erteilt dem Vorsitzenden des Tourismusvereines das Wort:

Herr Sven Sacknieß berichtet über folgende Themen:

- Beschwerden bitte nicht bei der Touristinformation abgeben, sondern direkt an Herrn Sacknieß oder an Frau Backmann und Frau Leptien bei der Touristinformation in Plön richten.

Hinweis zum Protokoll:

Herr Bürgermeister Schmidt bittet bis zur nächsten WTA-Sitzung am 01.12.2011 die Ausschussmitglieder um weitere Anregungen und Wünsche, für den Veranstaltungskalender und das Gastgeberverzeichnis für 2012.

Touristinformation Plön:

Frau Caroline Backmann berichtet über folgende Themen:

- Saison 2011, guter Anfang, schwieriger Sommer (es gab deutlich mehr Stornierungen der Unterkünfte)
- Schlechtwetterangebote sollen ausgebaut werden, dort gibt es Defizite
- leichter Zuwachs in Bosau bei den gewerblichen Unterkünften
- Gastgeberverzeichnis 2012 ist fertig und wird versandt
- Internetseite Holsteinische Schweiz wird noch im Dezember online gehen, es erfolgt zurzeit die Dateneingabe
- das Reservierungssystem wird umgestellt in ein neues System namens „Desk-Line“
- es wurden extra neue Fotos für das Gastgeberverzeichnis erstellt
- es wurde ein dreiminütiger Imagefilm erstellt und steht nun zum Download bereit
- in der nächsten WTA-Sitzung wird über Zahlen (z. B. zur Kurabgabe) und Planung 2012 berichtet werden.

Die Berichte werden vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Bau eines Wanderweges am Bischofsee

-Sitzungsvorlage 49/2011-

Herr Bürgermeister Schmidt erläutert kurz die drei vorgeschlagenen Varianten sowie die Fördermittelberechnung.

Frau Viebrock erläutert anhand zweier Skizzen die technischen Daten der drei vorgeschlagenen Varianten und beantwortet die Fragen der Gemeindevertreter/innen.

Herr Sacknieß erläutert kurz sein umverteiltes Schreiben: in dem er einen Kompromissvorschlag zur Planung des Wanderweges unterbreitet hat.

Es folgt um 20.56 Uhr eine zehnmünütige Sitzungsunterbrechung.

Herr Eberhard Rauch stellt einen Antrag für die CDU: (dieser wird in der Sitzungspause gemeinsam von mehreren Fraktionen beraten):

Es soll die Variante 1 „Wassergebundener Weg“ im Jahr 2012 zur Ausführung kommen, wenn dieses im Haushalt möglich ist und die AktivRegion die Maßnahme fördert. Sonst soll die Ausführung auf das Jahr 2013 verschoben werden, ebenfalls unter der Voraussetzung der Förderung der AktivRegion. Es soll für diese Maßnahme keine Schuldenaufnahme erfolgen.

1. Beschluss:

Folgende Variante soll zur Ausführung kommen:

Es soll die Variante 1 „Wassergebundener Weg“ im Jahr 2012 zur Ausführung kommen, wenn dieses im Haushalt möglich ist, jedoch ohne eine Schuldenaufnahme und die AktivRegion die Maßnahme fördert. Sonst soll die Ausführung auf das Jahr 2013 verschoben werden, ebenfalls unter der Voraussetzung der Förderung der AktivRegion. Der Beschluss des Wirtschafts- und Tourismusausschusses vom 06.09.2011 zur Ausführung des Wanderweges im Haushaltsjahr 2012 wird aufgehoben

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Schriftlicher Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen:

„Der Ausschuss möge beschließen, den Baubeginn für den Ausbau des Uferwanderweges am Bischofsee bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2012 aufgrund der gegenwärtigen finanziellen Situation der Gemeinde auszusetzen.

2. Beschluss:

Der Baubeginn für den Ausbau des Uferwanderweges am Bischofsee soll bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2012 aufgrund der gegenwärtigen finanziellen Situation der Gemeinde ausgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme
8 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorarbeiten auszuführen, die für eine Genehmigung durch den Kreis Ostholstein notwendig sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6: Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Max Plieske fragt nach, warum Baumaßnahmen an der Biogasanlage in Wöbs durchgeführt werden, obwohl es noch keine Baugenehmigung gibt.

Herr Rolf Jeche gibt als Architekt die Auskunft, dass dort Flächen zur Lagerung von Mais gebaut werden und diese nichts mit dem eigentlichen Bau der Biogasanlage zu tun haben.

Frau Annaliese Haag fragt nach, ob das Grundstück an der Stadtbeker Straße verpachtet ist. Dort ist keine Knickpflege erfolgt und der Bürgersteig ist nur noch auf 30 cm begehbar.

Herr Bürgermeister Schmidt antwortet, dass das Grundstück noch nicht verpachtet sei und die Verwaltung sich um die Knickpflege kümmern wird.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt die Ausschussvorsitzende Frau Kerstin Schrameier die Sitzung um 21.20 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

-Ausschussvorsitzende-

- Protokollführerin-